

ÜBER KRITZELN

Tagung des DFG-Graduiertenkollegs **1458**

„Schriftbildlichkeit. Über Materialität, Wahrnehmbarkeit und Operativität von Notationen“

*

9. bis 11. Juni 2011, Freie Universität Berlin

*

Donnerstag, 9. Juni

18 Uhr

Rüdiger **Campe** (Yale / **New Haven**): Kritzeleien im Sudelbuch. Zu **Lichtenbergs** Schreibverfahren
Anschließend Empfang

*

Freitag 10. Juni

10 Uhr

Begrüßung und Einführung

10 Uhr 30 bis 12 Uhr

Almuth Grésillon (Paris): **Funktionen von** Kritzeleien in literarischen Handschriften

Bettine Menke (Erfurt): **Kritzeln - (Lese-) Gänge**

12 Uhr 15 bis 13 Uhr

Richard Schiff (Austin): **Starred, Studded, Scribbled**

Mittagspause

14 Uhr 30 bis 16 Uhr

Barbara Wittmann (Berlin): Squiggle **Games**. Kritzeln als Formfindungsmethode

Stefan Rieger (Bochum): Kritzeleien. Zur Gegenstandsfreiheit der Form

16 Uhr 30 bis 18 Uhr

Werner Kogge (Berlin): Gesicht und **Gekritzeln**: Wittgensteins Argument

Benjamin Meyer-Krahmer (Leipzig): On **Scribbling** in the Manuscripts of Charles Sanders Peirce

*

Samstag, 11. Juni

10. 30 bis zwölf Uhr

Michael Grote [Bergen]: Über die allmähliche Verfertigung der Laute beim Sprechen.

Sprachblätter und **Lautprozesse** von Carlfriedrich Claus.

Friedrich Weltzien (Berlin): **Zig Zag, liberté**. Die Geburt des Comics als entfesselte Arabeske

12: 30 bis zwei Uhr

Thomas Schestag (München): »Diese Hand ...«: Walter Benjamin kritzelt

Stephan **Kammer** (Düsseldorf): „Handschriftbejahung“ Robert Walser kritzelt nicht

*

Tagungsort:

Freie Universität Berlin – Graduiertenkolleg Schriftbildlichkeit

Habelschwerdter Allee **30**, **14195 Berlin** (U3, Thielplatz)

Kontakt { Telefon (030) 838 – **54 243**, Fax: 030- 838 54 **252**

Email Grako - schrift @ fu-berlin.de (www.schriftbildlichkeit.de)